



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Swissmint

K O P F ODER Z A H L

Das Münzenmagazin der Swissmint



EDITORIAL



Liebe Leserin, lieber Leser

Nach 19 Jahren **Swissmint-info** erscheint mit dieser Nummer die erste Ausgabe des neuen Swissmint-Kundenmagazins **Kopf oder Zahl**. Was erwartet Sie? Der Umfang der von Grund auf neu gestalteten Publikation umfasst mit 12 Seiten vier Seiten mehr als bisher. Dies erlaubt uns, Sie noch

besser über unsere Neuausgaben zu informieren. Ein Farbkonzept mit edel wirkenden, harmonisch abgestimmten Farben unterstützt das neue Design. **Kopf oder Zahl** erscheint dreimal jährlich und ersetzt auch die bisherigen Flyer. Die Bestellkarte wird dadurch grösser und übersichtlicher.

Zu unseren Neuausgaben: Martin Luthers Publikation der 95 Thesen gegen den Ablasshandel im Oktober 1517 führte in Europa zu einer der grössten Umwälzungen der Neuzeit. Sie gilt heute als offizieller Beginn der Reformation. Deren wichtigste Vertreter in der Schweiz waren Huldrych Zwingli und Johannes Calvin, die Luthers Ideen weiterentwickelten und den hiesigen Verhältnissen anpassten. Porträts der beiden Reformatoren sind auf der Silbermünze «500 Jahre Reformation» abgebildet. Für das Neuerwachen im Bergfrühling steht der Stängellose Enzian. Er gilt als Archetyp der Alpenblumen und seine grosse, glockenförmige und intensiv blaue Blüte macht ihn zum beliebten Sujet für Trachten, Souvenirs und Werbung. Der Enzian zierte die zweite Bimetallmünze der Serie «FLORA ALPINA».

Zum neuen Jahr können wir mit einer guten Neuigkeit aufwarten: **Ab sofort erheben wir für Lieferungen innerhalb der Schweiz und dem Fürstentum Liechtenstein keine Versandkosten mehr.** Um kostendeckend produzieren zu können, müssen wir dagegen die Preise verschiedener Produkte den gestiegenen Ausgaben anpassen. Detailliertere Angaben dazu sowie weitere News finden Sie auf den letzten beiden Seiten unseres Magazins.

Viel Spass beim Lesen und Sammeln!

Marius G. Haldimann
Geschäftsleiter

INHALT

Editorial	2
500 Jahre Reformation	3
Calvin und Zwingli – die Rolle der Schweizer Reformatoren	
Enzian	6
Einer der schönsten Frühlingsboten unserer Alpen	
Münzsätze 2017	8
Sammeln, Schenken, Freude bereiten	
Verzicht auf Versandkosten	11
Neu im Sortiment	11
Neue Preise ab 2017	11
Mengenrabatte	11
Fairgold	12
Neue Geschäftsbedingungen	12
Kundenzufriedenheit	12
Museumsnacht Bern	12
Agenda	12
Ausblick auf weitere Ausgaben	12
Impressum	12

500 JAHRE REFORMATION

Calvin und Zwingli – die Rolle der Schweizer Reformatoren

Vor 500 Jahren hat die Reformation ganz Europa erfasst und zu kulturellen, gesellschaftlichen und politischen Umwälzungen geführt, die bis heute nachwirken. Gerade auch in der Schweiz wurde – aufgrund des Wirkens von Huldrych Zwingli und Johannes Calvin – die Reformation zu einer zentralen Impulsgeberin auf dem Weg zu Moderne, Demokratie und Menschenrechten. Deshalb wollen wir die Reformation gebührend feiern. Die Sondermünze der Swissmint unterstreicht die Bedeutung dieses Jubiläums.

In ganz Europa wird das Reformationsjubiläum gefeiert, wobei nicht Luthers Thesenanschlag zelebriert wird, der gemäss Überlieferung 1517 in Wittenberg stattgefunden haben soll. Vielmehr geht es um die Reformation als Bewegung, deren kulturelle, gesellschaftliche und politische Kraft seit 500 Jahren fortwirkt. Im Vordergrund steht die Frage, was die Reformation für die Generationen von heute und morgen bedeutet und nicht die Rückbesinnung auf ein mystisches Datum. Das Jubiläum rückt die Errungenschaften der Reformation in den Mittelpunkt, lässt auch deren Schattenseiten nicht ausser Acht und stellt sich in den Dienst des ökumenischen Engagements.

Luther beeinflusste mit seinen Schriften auch die Schweizer Reformatoren, darunter Johannes Calvin aus Genf und Huldrych Zwingli aus Zürich. Nach Martin Luther gilt Johannes Calvin als bedeutendster Reformator seiner Zeit. Seine Ausstrahlung war derart gross, dass der Calvinismus heute zu den weltweit verbreitetsten Strömungen überhaupt gehört.

Luthers Einfluss zeigt sich auch im Wirken von Huldrych Zwingli, der in Zürich in 67 Artikeln seine reformatorischen Erkenntnisse zusammenfasste. Mit Zwingli wurde die Reformation von Zürich aus nach Bern, Basel und Schaffhausen getragen. Ob Luther, Calvin oder Zwingli – die Reformatoren des 16. Jahrhunderts beabsichtigten eine Reform innerhalb der bestehenden Kirche. Eine Kirchentrennung war nie gewollt. Die Reformatoren proklamierten eine Rückbesinnung auf das Evangelium, welche die Menschen von ihren Ängsten befreien sollte. Die Überzeugung, dass die Heilige Schrift allein die Offenbarung bringe, und es dazu nicht einer kirchlichen Interpretation bedarf, war eine Botschaft der Freiheit, die bis

heute Gültigkeit hat. Gegenwärtig gilt es, diese Freiheit in den Dienst nachhaltiger und gerechter Beziehungen in Wirtschaft und Umwelt sowie in sozialen und ethischen Fragen zu stellen.

Vor Gott sind alle Menschen gleich – dieser reformatorische Grundgedanke hat nicht nur theologische, sondern auch gesellschaftspolitische Auswirkungen gehabt. Die Freiheit des Einzelnen hat auch die demokratische Kultur in der Schweiz stark beeinflusst. Der moderne säkulare Rechts-, Verfassungs- und Sozialstaat wurde massgebend von der Reformation geprägt. Sowohl für Reformierte, Anders- oder Nichtgläubige ist die Reformation bedeutsam, weshalb ein Blick auf diesen historischen Moment zwingend ist. Die Reformation gehört nicht der reformierten Kirche allein.

500 Jahre Reformation – die Veranstaltungen

Die Jubiläumsfeierlichkeiten «500 Jahre Reformation» nahmen am 3. November 2016 in Genf ihren Anfang. Während mehrerer Monate finden in allen Landesteilen der Schweiz Veranstaltungen, Ausstellungen, Theateraufführungen und Gesprächsrunden zum Thema 500 Jahre Reformation statt.





- **Ausgewählte Höhepunkte:** Ein Geschichtsmobil verbindet zwischen dem 3. November 2016 und dem 20. Mai 2017 67 Orte in 19 Ländern Europas. Acht Schweizer Reformationsstädte sind Teil dieser Reise, welche am 3. November 2016 in Genf startete und im Mai 2017 in Wittenberg in der Weltausstellung Reformation mündet.
- **Die App R-City Guide steht im Apple Store und bei Google Play gratis zur Verfügung:** Zehn Schweizer Städte tragen das Label «Reformationsstadt Europas» der Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa (GEKE). Entdecken Sie mit der multimedialen App «R-City Guide» das kulturhistorische Erbe der Reformation in folgenden Schweizer Reformationsstädten: Basel, Bern, Chur, Genf, Ilanz, Lausanne, Neuenburg, St. Gallen, Wildhaus und Zürich. Schaffhausen folgt dieses Jahr.

R 500 JAHRE
REFORMATION

quer denken
frei handeln
neu glauben

- **27. Februar, 15. März und 27. März 2017 / Reformation und Demokratie:** Die Veranstaltungsreihe des Kirchenbundes und der Deutschen Botschaft in Bern findet im Polit-Forum «Käfigturm» des Bundes in Bern statt. Mit ausgewiesenen Persönlichkeiten aus Politik, Kirchen und Wissenschaft werden ausgewählte Aspekte der reformatorischen Wirkungen auf Politik und Gesellschaft in der Schweiz und in Deutschland behandelt.
- **1. April 2017 / Nationaler ökumenischer Gedenk- und Feiertag in Zug:** 500 Jahre Reformation und 600 Jahre Niklaus von Flüe: Unter dem Motto «Gemeinsam zur Mitte» gedenken die reformierte und die römisch-katholische Kirche der Zeit der Trennung, setzen ein Zeichen der Versöhnung und feiern das, was uns Christinnen und Christen verbindet.
- **9. Mai 2017 / Frauenkonferenz in Bern:** Die jährlich stattfindende Frauenkonferenz widmet sich im Jubiläumsjahr dem Thema «Frauen in der Reformation».
- **20. Mai – 10. September 2017 / Schweizer Pavillon an der Weltausstellung Reformation in Wittenberg D:** In Wittenberg werden 100 Aussteller aus Kirchen, Kultur, Zivilgesellschaft und Wirtschaft die Wirkungen der Reformation bis heute darstellen. Die Schweiz präsentiert sich mit einem künstlerischen Konzept in einem von den Basler Architekten Christ & Gantenbein entworfenen Pavillon.
- **3. – 5. November 2017 Jugendfestival «ReformAction» in Genf:** Reformation für die junge Generation. Ein dreitägiges evangelisches Festival mit Konzerten, Workshops, Gottesdiensten für Jugendliche und junge Erwachsene ab 14 Jahren aus der ganzen Schweiz.

Text: Katharina Dunigan; weitere Veranstaltungen finden Sie unter: www.ref-500.ch

GESTALTUNG: BEN PFÄFFLI



Ben Pfäffli wurde 1961 in Biel geboren. Nach der Schule machte er 1978 eine Lehre als Schriftsetzer bei der Firma Stämpfli in Bern und arbeitete dann für ein Jahr in der Gestaltungsabteilung. 1983 wechselte er zur Druckerei Löffler in Sumiswald. Bei diesem Unternehmen leitete er während vier Jahren die Setzerei. Gleichzeitig besuchte er die Fachschule für typografische Gestaltung in Aarau, wo er bei Dario Zuffo in knapp drei Jahren die Ausbildung zum typografischen Gestalter absolvierte. Seine gesammelten Erfahrungen setzte er anschliessend während eines Jahres im grafischen Atelier Gygax in Sumiswald ein. Dort kam er zum ersten Mal mit dem Desktop-Publishing in Berührung. Im August 1987 eröffnete er sein eigenes Atelier zuerst in Zollbrück, später in Burgdorf. Sein Tätigkeitsgebiet umfasst Corporate Design, Entwicklung von Logos, POS-Material, Kulturplakate sowie CD-Covers. Mehr Informationen unter www.atelier-ben.ch

PRODUKTE-FLASH

SONDERMÜNZE «500 JAHRE REFORMATION»



Nennwert: 20 Schweizer Franken
Legierung: Silber 0,835
Gewicht: 20 g
Durchmesser: 33 mm



Unzirkuliert

Auflage
Unzirkuliert: 30 000 Stück, davon
– im Folder: 2 000 Stück
Polierte Platte: 5 000 Stück, davon
– signiert: 200 Stück (Künstlerzertifikat)

Gestaltung: Ben Pfäffli, Burgdorf
Ausgabetag: 26. Januar 2017



Polierte Platte



Folder



ENZIAN

Einer der schönsten Frühlingsboten unserer Alpen

Die einzigartige Pflanzenwelt der Alpen lockt jedes Jahr unzählige Besucher ins Gebirge. Besonders eindrücklich ist der Bergfrühling. Während die letzten Schneefelder langsam dahinschmelzen, spriesst und blüht es überall. Ein besonderer Blickfang in diesem frohen Farbenspiel ist das tiefe Blau des Enzians. Zusammen mit Edelweiss und Alpenrose gehört er zu den beliebtesten Alpenblumen. Der Enzian schmückt denn auch die zweite Bimetallmünze der dreiteiligen Serie FLORA ALPINA.

Enziane sind eine Pflanzengattung aus der Familie der Enziangewächse (Gentianaceae). Die fast weltweit vorkommenden 300 bis 400 Arten sind vorwiegend in den Gebirgen der gemässigten Zonen der Nordhalbkugel aber auch in den Anden beheimatet.

Landläufig ist mit Enzian der Stängellose Enzian gemeint, von dem es mehrere Unterarten gibt. Am bekanntesten sind die häufig vorkommenden Arten Clusius-Enzian (*Gentiana clusii* oder Kalk-Enzian) und Kochscher Enzian (*Gentiana acaulis* oder Silikat-Enzian). Etwas weniger bekannt ist der seltenere, vorwiegend im Wallis oder der Südschweiz vorkommende Alpen-Glocken-Enzian (*Gentiana alpina*). Im Gegensatz zum Clusius-Enzian, der auf kalkhaltigen Boden wächst, benötigen der Kochsche und der Alpen-Glocken-Enzian saure, silikathaltige Böden.

Die beiden am meisten verbreiteten kurzstängligen Glocken-Enziane Clusius-Enzian und Koch-

scher Enzian sind sich sehr ähnlich und werden daher von vielen Berggängern verwechselt. Es gibt jedoch ein auffälliges Unterscheidungsmerkmal. Beim Kochschen Enzian weist der Schlundeingang der Blütenglocke fünf regelmässig verteilte grüne Flecke auf, die beim Clusius-Enzian fehlen. Das Blau des Letzteren wirkt dadurch viel intensiver. Achten Sie bei Ihrer nächsten Bergwanderung auf diesen Unterschied.

Der Stängellose Enzian gilt als Archetyp der Alpenblumen und sein frühes Blühen im Bergfrühling macht ihn zum Symbol für neu erwachendes Leben. Sein besonderes Aussehen mit der übergrossen, aufgerichteten Glocke macht ihn zum beliebten und dekorativen Sujet für Illustration in Werbung, Mode oder Tourismus. Selbst auf Schnaps- und Arzneimittelflaschen, die Bitterstoffe aus den Wurzeln des grosswüchsigen Gelben Enzians (*Gentiana lutea*) enthalten, sind auf der Etikette meist die blauen Blüten des Stängellosen Enzians abgebildet.

GESTALTUNG: JENNY LEIBUNDGUT



Jenny Leibundgut wurde 1959 in Gümligen geboren. Am Anfang ihrer beruflichen Ausbildung besuchte sie den Vorkurs an der Schule für Gestaltung in Bern. Anschliessend absolvierte sie in der Bundesstadt eine vierjährige Lehre mit Diplomabschluss beim renommierten Schweizer Grafiker Kurt Wirth. Ihre ersten Sporen verdiente sie sich bei Gottschalk+Ash in Zürich und später bei Stuart Ash in Toronto, Kanada, ab. Nach zwei erfolgreichen Jahren bei der international angesehenen Designagentur Landor Associates in San Francisco, kehrte sie in die Schweiz zurück. Hier betätigte sie sich während neun Jahren als Dozentin in der Grafikfachklasse der Schule für Gestaltung Bern. Seit 1990 führt sie ihr eigenes Grafikatelier in Bern. Ihre wichtigsten Arbeitsgebiete umfassen Corporate Design, Typografie, Fotografie, Illustration, Plakate, Gestaltung von Büchern und Broschüren. Weitere Informationen leibundgutdesign.ch

PRODUKTE-FLASH

SONDERMÜNZE «ENZIAN»



Unzirkuliert

Nennwert: 10 Schweizer Franken
Legierung: Kupfer-Nickel und Aluminiumbronze
Gewicht: 15 g
Durchmesser: 33 mm

Auflage
Unzirkuliert: 29 000 Stück, davon
– im Münzsatz: 9 000 Stück
– im Folder: 2 000 Stück
Polierte Platte: 5 500 Stück, davon
– signiert: 200 Stück (Künstlerzertifikat)
– im Münzsatz: 2 500 Stück

Gestaltung: Jenny Leibundgut, Bern
Ausgabetag: 26. Januar 2017



Folder



Polierte Platte



MÜNZSÄTZE 2017

Sammeln, Schenken, Freude bereiten

Münzen sind Zeitzeugen. Was liegt daher näher, als wichtige Ereignisse im Leben mit Hilfe von Münzen zu dokumentieren. Münzen sind beständig und halten so die Erinnerung wach, vielleicht weit über unser Leben hinaus. Davon zeugen Münzfunde aus der Römer- und Keltenzeit oder aus dem Mittelalter, die uns viel über die damalige Zeit erzählen. Es ist diese Beständigkeit, die die Faszination von Münzen ausmacht.

Mit ihren Münzsätzen bietet Swissmint Ihnen die Möglichkeit, besondere Momente im Leben festzuhalten: «Das Geld, das in meinem Geburtsjahr geprägt wurde und meinen Jahrgang trägt», «das Geld aus dem Jahr, in dem ich heiratete», «das Münz, das an meinen x-ten Geburtstag erinnert, an die Geburt meines Kindes oder an den Bau meines Hauses». Münzsätze eignen sich aber auch für Grundsteinlegungen, Einweihungen einer Kirche, eines Schulhauses usw.

Jahressätze der Swissmint gibt es in verschiedenen Ausführungen. Die traditionelle Variante ist der Münzsatz Classic. Er enthält neben den Umlaufmünzen des aktuellen Jahres eine 10-Franken-Bimetallmünze. Die ansprechende Gestaltung mit dem farbigen Schubler macht die Sets nicht nur für den Sammler interessant. Anklang finden sie auch als stilvolles Geschenk oder attraktives Souvenir für Touristen. Der Münzsatz Classic ist als einziger in den Qualitäten «Stempelglanz» und «Polierte Platte» erhältlich.

Eine klarer definierte Zielgruppe haben die Sondermünzsätze. Besonders beliebt ist der Baby-münzsatz. Vorbei ist die lästige Frage, was man

zur Geburt eines Kindes schenken soll und ob die Babykleider auch wirklich passen. Mit einem Baby-münzsatz liegen Sie immer richtig. Die putzige Bärenmedaille und der individuell beschriftbare Schubler machen ihn zu einem ganz persönlichen Geschenk.

Der schon zur Tradition gewordene Weihnachts-münzsatz erfreut sich wachsender Beliebtheit. Mit seinem festlich geschmückten Schubler und der besonderen Weihnachtsmedaille ist er ein exquisites Weihnachtsgeschenk und gehört unter jeden Christbaum.

Last but not least: Unsere Neuheit, der Geburtstagsmünzsatz. Hierergänzt eine attraktive Medaille mit Geburtstagstorte und «Happy Birthday»-Motiv den Jahressatz. Der farbige Geschenkschubler macht ihn zum geschätzten Geburtstagspräsent, das in jedem Alter gut ankommt.

Allen Münzsätzen gemeinsam ist, dass die darin enthaltenen Münzen und Medaillen mit Sorgfalt geprägt und verpackt werden. Damit Sie lange Freude daran haben.

PRODUKTE-FLASH

MÜNZSATZ CLASSIC 2017 Stempelglanz mit Bimetallmünze Enzian



Nennwert: 18.85 Schweizer Franken
Legierung: Kupfer-Nickel und Aluminiumbronze
Masse: 171 mm x 106 mm x 8 mm



Stempelglanz

Auflage: 9 000 Stück
Ausgabetag: 26. Januar 2017



MÜNZSATZ CLASSIC 2017 Polierte Platte mit Bimetallmünze Enzian



Nennwert: 18.85 Schweizer Franken
Legierung: Kupfer-Nickel und Aluminiumbronze
Masse: 171 mm x 106 mm x 8 mm



Polierte Platte

Auflage: 2 500 Stück
Ausgabetag: 26. Januar 2017



PRODUKTE-FLASH

BABYMÜNZSATZ 2017 Stempelglanz mit Bärenmedaille



Nennwert: 8.85 Schweizer Franken
Legierung: Kupfer-Nickel und Aluminiumbronze
Masse: 171 mm x 106 mm x 8 mm



Stempelglanz

Auflage: 10 000 Stück
Ausgabetag: 1. Januar 2017



GEBURTSTAGSMÜNZSATZ Stempelglanz mit Geburtstagsmedaille



Nennwert: 8.85 Schweizer Franken
Legierung: Kupfer-Nickel und Aluminiumbronze
Masse: 171 mm x 106 mm x 8 mm



Stempelglanz

Auflage: 3 000 Stück
Ausgabetag: 1. Januar 2017



SWISSMINT-NEWS

Versandkosten geschenkt

Frohe Botschaft zum neuen Jahr! Ab sofort sparen Sie pro Lieferung CHF 9.90. Swissmint verrechnet nämlich für Bestellungen mit Lieferadresse in der Schweiz oder dem Fürstentum Liechtenstein ab sofort keine Versandkosten mehr. Das heisst, die Kosten für Verpackung und Porto gehen unabhängig vom Bestellbetrag vollumfänglich zu Lasten der Münzstätte.

NEU IM SORTIMENT

► Geburtstagsmünzsatz

Wenn die zündende Idee für ein Geburtstagsgeschenk fehlt, haben wir für Sie die Lösung. Als Ergänzung zum beliebten Babymünzsatz können Sie Ihren Liebsten ab sofort den Geburtstagsmünzsatz schenken. Er enthält neben allen Umlaufmünzen des aktuellen Jahres eine hübsche Medaille mit einer Geburtstagsorte auf der Vorder- und einem «Happy Birthday»-Text auf der Rückseite. Der Kartonschuber ist in Form eines kleinen Pakets mit Masche gestaltet.

► Unzirkulierte Gedenkmünze im Folder

Nach den limitierten Sonderauflagen zur Eröffnung des Gotthard-Basistunnels und anlässlich des Eidgenössischen Schwing- und Älplerfestes in Estavayer wird das Münzensortiment fix erweitert. Jede unzirkulierte Münze kann neu auch im illustrierten Folder bestellt werden. Der farbige Folder im CD-Format enthält die unzirkulierte Bimetall- resp. Silbermünze und bietet zusätzliche Informationen zum Münzenthema. Praktisch zum Aufbewahren und ideal für alle, die auch später noch einfach auf Zusatzinformationen zurückgreifen wollen. Den Folder gibt's auch im Abonnement.

► Gedenkmünzen in polierter Platte mit Originalunterschrift des Künstlers

Eine ganz besondere Neuheit erwartet Sie ab dieser Ausgabe. Die polierte Platte mit nummeriertem Echtheitszertifikat gibt's jetzt auch zusätzlich mit der Originalunterschrift des Künstlers. Die Auflage ist auf nur 200 Stück pro Münze beschränkt. Eine tiefe Zertifikatsnummer ist garantiert!

Neue Preise ab 2017

Wenn es um die Qualität der Schweizer Gedenkmünzen geht, kennt Swissmint keine Kompromisse. Wir verlangen von unseren Lieferanten bestes Rohmaterial zum besten Preis. Zusammen mit unserem langjährigen Know-How gelingt es uns, jährlich ein kleines aber feines Münzensortiment in tadelloser Prägekunst herzustellen, das weit über unsere Landesgrenzen anerkannt wird. Daran wollen wir festhalten.

Preisanpassungen unserer Lieferanten in den vergangenen Jahren und die veränderte Marktsituation im Allgemeinen zwingen uns, die Verkaufspreise diverser Produkte ab dieser Ausgabe anzupassen. Nur so können wir weiterhin kostendeckend produzieren.

Produkt	Verkaufspreis
10-Fr.-Bimetallmünze, unzirkuliert	CHF 20.–
10-Fr.-Bimetallmünze, unzirkuliert, Folder	CHF 30.–
10-Fr.-Bimetallmünze, polierte Platte	CHF 45.–
10-Fr.-Bimetallmünze, polierte Platte, Künstlerzertifikat	CHF 55.–
20-Fr.-Silbermünze, unzirkuliert	CHF 30.–
20-Fr.-Silbermünze, unzirkuliert, Folder	CHF 40.–
20-Fr.-Silbermünze, polierte Platte	CHF 60.–
20-Fr.-Silbermünze, polierte Platte, Künstlerzertifikat	CHF 70.–
50-Fr.-Goldmünze, polierte Platte	CHF 580.–, unverändert
Münzsätze, Stempelglanz	CHF 40.–
Münzsatz, polierte Platte	CHF 85.–, unverändert

Mengenrabatte

Ab diesem Jahr profitieren Sie neu bei gewissen Produkten von einem Mengenrabatt. Auf Münzsätzen und Münzen in der Qualität «polierte Platte» erhalten Sie je nach Legierung und Bestellmenge ab sofort bis zu CHF 30.– Rabatt pro Stück.

Produkt/Qualität	Mindestbestellmenge	Rabatt pro Stk:
Polierte Platte Bimetall*	Ab 10 Stück	CHF 5.–
Polierte Platte Silber*	Ab 10 Stück	CHF 5.–
Polierte Platte Gold*	Ab 5 Stück	CHF 30.–
Münzsatz	Ab 10 Stück	CHF 10.–

* kein Mengenrabatt auf polierte Platten mit Künstlerzertifikat

Fairgold

Fairtrade setzt sich für den Schutz von Mensch und Umwelt im kleingewerblichen Bergbau ein. Die Fairtrade-Bedingungen sorgen dafür, dass die Minenarbeiter, ihre Familien und Gemeinden ihre Situation aus eigener Kraft nachhaltig verbessern können. Mit dem Fairtrade-Code ist das Gold bis in die Mine zurückverfolgbar. Unser Goldrondellen-Lieferant unterstützt diesen Standard. Trotz höherer Beschaffungskosten für das Rohmaterial verzichten wir auf eine Preiserhöhung.

Neue Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Swissmint über den Bezug von Münzen und numismatischen Produkten bilden einen integrierenden Bestandteil der einzelnen Bestellungen und Daueraufträge. Mit der Einreichung seines Auftrages erklärt sich der Kunde mit dem Inhalt der AGB einverstanden.

Die Swissmint hat ihre AGB per 1. Januar 2017 angepasst. Die neue Version ist unter www.swissmint.ch abrufbar oder kann telefonisch (+41 58 4 800 800) oder per E-Mail (info@swissmint.ch) bestellt werden.

Kundenzufriedenheit

Die Auswertung der letztjährigen repräsentativen Kundenumfrage zeigt ein sehr erfreuliches Resultat. Sie haben die Swissmint mit 86 (+ 2 gegenüber 2014) von insgesamt 100 möglichen Punkten bewertet. Die vielen wertvollen Rückmeldungen helfen uns, uns ständig zu verbessern. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe und Ihr Vertrauen.



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Swissmint

Museumsnacht Bern 2017

Die diesjährige Museumsnacht 2017 steht im Bundesarchiv ganz im Zeichen des Geldes. Als Nachbar des Bundesarchivs darf dabei natürlich auch die Münzstätte nicht fehlen, wo der harte Teil unseres Geldes produziert wird. Historische und aktuelle Bilder aus der Münzstätte sowie Exponate aus unserer Sammlung bereichern den Rundgang. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Freitag, 17. März 2017, 18.00–02.00 Uhr, Schweizerisches Bundesarchiv, Archivstrasse 24, Bern. Mehr Informationen unter www.museumsnacht-bern.ch.

Agenda

Die Swissmint wird dieses Jahr an folgenden Münzenmessen mit einem Stand präsent sein:

28. und 29. Januar 2017	Basler Münzenmesse, Congress Center, Basel
3. bis 5. Februar 2017	World Money Fair, Estrel Convention Center, Berlin
4. und 5. März 2017	Numismata München, MOC Veranstaltungszentrum, München
6. Mai 2017	Münzenbörse Berna, Kulturcasino, Bern
16. und 17. September 2017	Stuttgarter Münzenmesse, Hanns-Martin-Schleyer- Halle, Stuttgart
28. und 29. Oktober 2017	Internationale Münzen- messe Zürich, Swissôtel, Zürich-Oerlikon

Ausblick auf weitere Ausgaben

4. Mai 2017	Silbermünze «Dampfschiff Uri» Silbermünze «Jodeln»
14. September 2017	Goldmünze «Bernhardiner Barry» Weihnachtsmünzsatz 2017 Gedenkmünzenprobe «Jodeln»



Herausgeber

Eidgenössische Münzstätte
Swissmint
Bernstrasse 28
CH-3003 Bern
Tel. +41 58 4 800 800
Fax +41 58 462 60 07
www.swissmint.ch
www.swissmintshop.ch
www.facebook.com/swissmint

Vertrieb:

BBL, Verkauf Bundespublikationen,
CH-3003 Bern
www.bundespublikationen.admin.ch
Art.-Nr. 603.000.17/1.d